

*Besondere Worte in besonderer Zeit, zugeschrieben Alexander Puschkin
im Jahr 1830, als eine Choleraepidemie ihn in Quarantäne zwang.*

**Gestatten Sie mir, Bürger dieses Landes,
Sie in dieser schweren Zeit, eingesperrt in Quarantäne,
zu dem großartigen Fest des Frühlings zu beglückwünschen.
Alles wird sich wieder einkriegen, alles wird vorübergehen!
Die Trauer und die Aufregung werden vergehen.
Unsere Wege werden wieder befahrbar werden.
Und der Garten wird wie früher blühen.
Die Krankheit besiegen wir,
mit Hilfe unseres Verstandes, mit der Kraft unseres Wissens.
Und die Tage der schweren Prüfung
können wir nur als Familie überstehen.
Wir werden klarer und weise.
Wir kapitulieren nicht vor der Finsternis und dem Schrecken.
Wir fassen neuen Mut und kommen einander näher und werden besser.
Und mögen wir uns an dem festlich gedeckten Tisch
uns des Lebens wieder freuen,
möge Gott an diesem Tag in jedes Haus ein Stückchen Glück schicken.**